

Wish - The Endless Winter

Symphonic Rock

(49:32; CD, digital;
Eigenproduktion; 03.05.2026)

Wish ist eine Formation aus Rom, deren Gründung ins Jahr 1992 zurückgeht, als man als Quintett startete. Vor der Umsetzung ihrer Ideen zum ersten Album aber sprang ihr Bassist ab und so machten sie – bis heute – in Viererbesetzung weiter.

Gitarrist *Giorgio Simonetti*

übernahm letztendlich auch gleich die Bassparts und ergänzte auch Lead Gesang, für den hauptsächlich *Piergiorgio Franceschelli* verantwortlich ist. Bis zur Veröffentlichung des Debütalbums „Stay Here My Friends“ dauerte es satte 27 Jahre, insofern ist der Nachfolger vergleichsweise schnell erschienen. Dabei blieb die Besetzung unverändert.



Ging es thematisch beim Debüt noch um Freundschaften, handelt das aktuelle Werk diesmal von Kriegserlebnissen, was erklärt, dass es stimmungsmäßig gelegentlich in Richtung „The Final Cut“ geht. Das instrumentale Intro ‚Pointe du Hoc‘ ist ein vielversprechender Beginn, der gleich die volle Aufmerksamkeit des Symphonic Prog Fans auf sich ziehen kann. Keyboards und Flöte sorgen für einen stimmungsvollen Auftakt, und auch Teile des nachfolgenden, mit fast 12 Minuten Laufzeit längsten Songs des Albums lassen hoffen ... wenn da nicht schon die ersten Anzeichen des Problems des Albums erkennbar wären. Man ahnt es schon, es ist der Gesang, der gewisses Spaltpotenzial besitzt. Wer mit der Stimme (bzw. den Stimmen) klar kommt und gleichzeitig Fan eines atmosphärischen Symphonic Prog ist, der auch mal eher bedächtig ausfallen darf, der liegt hier richtig. Mit dem zweiten Teil kann sich der Schreiberling

sicherlich anfreunden, allerdings kommt in diesem Fall der Gesang nicht wirklich gut an.

Das Album hat einige sehr schöne Momente, dem allerdings diverse etwas aus der Spur geratene Gesangslinien gegenüber stehen, da wirkt manches leider etwas wackelig. Hinzu kommt, dass es insgesamt an Pepp fehlt und einiges eher vorhersehbar daherkommt. Am stärksten sind die Instrumentalpassagen mit Keyboards und Flöte, die durchaus einiges an Potenzial erkennen lassen.

Bewertung: 7/15 Punkten

Tracklist:

1. Pointe du Hoc (02:13)
2. Commandante Nino (11:37)
3. Collapsing (07:52)
4. The Four Rooms (08:56)
5. I Watch You From Afar (08:19)
6. This Land (02:11)
7. On The Trail (02:16)
8. This Life (06:03)

Besetzung:

- *Piergiorgio Franceschelli* – lead and backing vocals
- *Massimo Mercurio* – drums
- *Salvatore Patti* – keyboards / backing vocals
- *Giorgio Simonetti* – guitars / bass / lead and backing vocals

Gäste:

- *Graziano Brufani* – bass / fretless bass
- *Susanna Felicetti* – flute
- *Umberto Ugoberti* – accordion

Surftipps:

- Homepage
- bandcamp

Abbildungen: Wish